

Fragen zum Hafen Ladebow

Anwohner und Anwohnerinnen in Wieck beklagen sich über den Geräuschpegel, der vom Seehafen Ladebow ausgeht. Dazu haben wir folgende Fragen:

- Werden die Lärmemissionen kontrolliert? Wenn ja, geschehen die Kontrollen regelmäßig? In welchen Zeitabständen und zu welchen Uhrzeiten?
- Welche Möglichkeiten gibt es, den Geräuschpegel, der vom Seehafen ausgeht, zu senken?

Die Schiffe im Seehafen Ladebow lassen während ihres Aufenthalts regelmäßig ihre Strom-Aggregate laufen, was ebenfalls zu einer Lärmbelästigung führt. Dazu haben wir folgende Fragen:

- Wo befinden sich im Seehafen Ladebow Landstrom-Anschlüsse? Welche dieser Landstrom-Anschlüsse sind funktionsfähig und welche müssen repariert werden? Wann wird ggf. eine Reparatur erfolgen?
- Welche Möglichkeiten gibt es, die Schiffseigner zu verpflichten, während ihres Aufenthalts im Hafen die Landstrom-Anschlüsse zu nutzen?

Der Umschlag im Hafen Ladebow ist an Sonn- und Feiertagen sowie von 22 bis 6 Uhr nicht zulässig. Dennoch wurde an Sonn- und Feiertagen sowie nachts gearbeitet. Dazu haben wir folgende Fragen:

- Welche und wie viele Ausnahmen bzgl. der Arbeits- und Umschlagszeiten sind erlaubt?
- Bis wann und wo müssen diese Ausnahmen beantragt werden und sind die Anlieger darüber zu informieren?

Im Seehafen Ladebow werden auf dem Gelände der HLG Holzschnitzel produziert und gelagert. Dazu haben wir folgende Fragen:

- Ist verarbeitendes Gewerbe im Seehafen Ladebow überhaupt erlaubt, oder sind nur das Lagern und der Umschlag von Gütern erlaubt?
- Ist die Produktion von Holzschnitzeln auf dem Gelände der HLG zulässig gemäß den Vorgaben, die sich aus den Regelungen des B-Plans ergeben? Wenn nein, ist dafür eine Ausnahmegenehmigung beantragt und bewilligt worden? Gibt es hierzu Auflagen bzgl. Brandschutz, Umweltschutz, Lärmschutz etc.?

Anwohner und Anwohnerinnen haben die Sorge, dass der Greifswalder Bodden durch Lagerung, Transport und Umschlag von Schüttgut im Hafen Ladebow verunreinigt bzw. toxisch belastet werden könnte (z.B. durch Düngemittel). Dazu haben wir die folgenden Fragen:

- Gibt es Sicherheitsvorkehrungen, die verhindern, dass beim Verladen an der Kaikannte Material ins Wasser fällt?
- Gibt es Sicherheitsvorkehrungen, die Staubemissionen vermeiden und den Transport von Partikeln durch den Wind in den Bodden verhindern?

Teile des Uferrings im Seehafen Ladebow sind abgesperrt und für die Öffentlichkeit nicht zugänglich. Dazu haben wir folgende Fragen:

- Ist die HLG-Pachtfläche inklusive der Straßen verpachtet? Ist die Absperrung der Straßen zulässig?
- Welche Möglichkeiten gibt es, die Straßen für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen?